

Teil II: Fachthemen Altenpflege/-hilfe

Zielgruppe: Pflegefachkräfte, Fachkräfte in Seniorenwohnanlagen, PDL,
Wohnanlagenleiter/innen

Inhalt

2. Wenn Worte allein nicht mehr reichen – Kommunikation bei Menschen mit Demenz..	1
3.- 4. und 6. Rückengerechtes Arbeiten in der Pflege	2
5. Hauptsache Hautschutz	2
8. Schlagfertigkeit – „Sprachlosigkeit und das Gefühl der Niederlage!“	3
9. Rückengerechtes Arbeiten in der Pflege	4
17. Bessere Pflege und Betreuung durch optimiertes Zeitmanagement	4
18. Hygiene in den Einrichtungen der Altenhilfe	5
19. Klangschaalen	6
20. Hauptsache Hautschutz	6
24. Umgang mit Gewalt in Pflege und Betreuung	6
25. Dankbarkeit als Weg zum persönlichen Glück	7
40. Demenz Balance Modell© - Innenwelten der Demenz erleben und verstehen	8
52. Deeskalation – Professioneller Umgang mit Stress und Konflikten	9
59. Es ist schwieriger, eine vorgefasste Meinung zu zertrümmern, als ein Atom!	10

2. Wenn Worte allein nicht mehr reichen – Kommunikation bei Menschen mit Demenz

Allgemeines zur Kommunikation
Möglichkeiten der verbalen Kommunikation
Die Mimik und Gestik im Alltag
Emotionen und Gefühle
Mögliche Formen der Interaktion
Die Macht der Vorstellung, „Wie die Intuition den Alltag bestimmt“
Nonverbale Zeichen in der Krankenbeobachtung

Hinweis: Für dieses Seminar wird eine Unterlage (Decke/Isomatte), Kissen und eine Zudecke benötigt, außerdem warme Socken und bequeme Kleidung!
Zielgruppe: PDL, Pflegefachkräfte, Betreuungskräfte
Dozentin: Ilka Nollau
(Gerontopsychiatrische Fachkrankenschwester, Klang- und Entspannungstherapeutin, Körperorientierte Psychotherapie, Dresden)
Datum: 15.01.2019

Zeitraumen: 12:30 – 15:30 Uhr
Ort: 01640 Coswig, Beratungsraum im Pflegestützpunkt, Hauptstraße 24a
Preis: 50,00 € (intern)
75,00 € (extern)

3.- 4. und 6. Rückengerechtes Arbeiten in der Pflege

Das Seminarangebot richtet sich an Mitarbeiter/innen sowie Leitungspersonen in stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen oder allen anderen Einrichtungen, in denen zu pflegende Personen transferiert werden müssen sowie weitere am Thema interessierte Personen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden dafür sensibilisiert, dass zahlreiche alltägliche Transfervorgänge die Wirbelsäule im Bereich der Lendenwirbelsäule (LWS) schädigen und erlernen Techniken, die ein dauerhaftes beschwerdefreies Weiterarbeiten ermöglichen. Rückengerechte Transfertechniken werden vorgestellt und können (auch unter Nutzung sogenannter kleiner Hilfsmittel) intensiv geübt werden.

Schwerpunkte:

- Beruflich verursachte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule (LWS)
- Kinästhetik
- Bobath
- Rückengerechte Transfertechniken
- kleine Hilfsmittel
- Präventionsprogramm TOP AS R der BGW

Hinweis: Bitte bequeme Kleidung tragen!
Zielgruppe: PDL, Pflegefachkräfte
Dozent: Andreas Winkler
(Leiter Schulungs- und Beratungszentrum der BGW, Bezirksverwaltung
Dresden)
Datum: 17./18./31.01.2019
Zeitraumen: 12:30 – 15:30 Uhr
Ort: 01640 Coswig, Beratungsraum im Pflegestützpunkt, Hauptstraße 24a
Preis: je 50,00 € (intern)
je 65,00 € (extern)

5. Hauptsache Hautschutz

Medizinische Grundlagen beruflich bedingter Hauterkrankungen
Hautpflege und Hautschutz
Eigenschaften und Einsatz von Handschuhen
Richtiges Eincremen

Zielgruppe: Alle
Dozent: Andreas Winkler
(Leiter Schulungs- und Beratungszentrum der BGW, Bezirksverwaltung
Dresden)
Datum: 29.01.2019
Zeitraumen: 13:30 – 16:30 Uhr
Ort: 01445 Radeberg, Betreuungsraum im Ambulanten Pflegedienst, Markt 1b
Preis: 50,00 € (intern)
65,00 € (extern)

8. Schlagfertigkeit – „Sprachlosigkeit und das Gefühl der Niederlage!“

An Führungskräfte und Fachkräfte, werden oft große Anforderungen gestellt, von den eigenen Mitarbeitern ebenso, wie von Kunden, Bewohnern, Eltern und anderen Gesprächspartner.

Nicht immer sind wir dem gewachsen, da wir uns bei manchen Gesprächen, manipuliert, bloß gestellt, hintergangen oder schlicht persönlich angegriffen fühlen.

Oft reagieren wir dann nur aus dem Bauch und sorgen für einen handfesten Konflikt.

Wie man zur richtigen Zeit die richtigen Worte findet, Selbstsicherheit ausstrahlt und das Gespräch für sich entscheiden kann, werden Sie an diesem Tag erfahren.

Dieses Seminar ist für alle Mitarbeiter geeignet, die nicht mehr sprachlos, sondern selbstbewusst und souverän sein möchten.

Es findet als Workshop statt um Übungen und Austausch zu fördern.

Inhalt:

- Wie sieht Selbstbewusstsein aus?
- Wie selbstbewusst bin ich?
- Ursachen für „Sprachlosigkeit“
- Triggersätze und Wörter nach Mathias Pöhm
- 6 Taktiken zur Schlagfertigkeit
- Rhetorik als Selbstverteidigung
- Fragetechnik
- Gesprächsführung in Problemgesprächen
- Konsistenz und Commitment

Methoden:

- Gesprächsführung nach C. Rogers
- Triggersätze und Wörter nach Mathias Pöhm
- Verbal- und Körpersprache Übungen
- Kommunikation nach Schulz von Thun
- Input Trainer
- Gruppenarbeit

Ziel des Seminars:

- Im richtigen Moment genau **passend reagieren**.
- Sich mit der passenden Reaktion **Respekt unter den Kollegen** verschaffen.
- Einen **souveränen Eindruck** hinterlassen.
- Ihr **Selbstwertgefühl** steigern.

Zielgruppe: Alle

Dozentin: Sabine Hengst

(Kommunikationstrainerin, Trainerin DVNLP, Psy. Beraterin hypnosystemisch, Meißen)

Datum: 07.02.2019

Zeitraumen: 09:00 – 15:30 Uhr

Ort: 01640 Coswig, Beratungsraum im Pflegestützpunkt, Hauptstraße 24a

Preis: 115,00 € (intern)

135,00 € (extern)

9. Rückengerechtes Arbeiten in der Pflege

Das Seminarangebot richtet sich an Mitarbeiter/innen sowie Leitungspersonen in stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen oder allen anderen Einrichtungen, in denen zu pflegende Personen transferiert werden müssen sowie weitere am Thema interessierte Personen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden dafür sensibilisiert, dass zahlreiche alltägliche Transfervorgänge die Wirbelsäule im Bereich der Lendenwirbelsäule (LWS) schädigen und erlernen Techniken, die ein dauerhaftes beschwerdefreies Weiterarbeiten ermöglichen. Rückengerechte Transfertechniken werden vorgestellt und können (auch unter Nutzung sogenannter kleiner Hilfsmittel) intensiv geübt werden.

Schwerpunkte:

- Beruflich verursachte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule (LWS)
- Kinästhetik
- Bobath
- Rückengerechte Transfertechniken
- kleine Hilfsmittel
- Präventionsprogramm TOP AS R der BGW

Hinweis: Bitte bequeme Kleidung tragen!
Zielgruppe: PDL, Pflegefachkräfte
Dozent: Andreas Winkler
(Leiter Schulungs- und Beratungszentrum der BGW, Bezirksverwaltung
Dresden)
Datum: 14.02.2019
Zeitraumen: 13:30 – 16:30 Uhr
Ort: 01454 Radeberg, Betreuungsraum im Ambulanten Pflegedienst, Markt 1b
Preis: 50,00 € (intern)
65,00 € (extern)

17. Bessere Pflege und Betreuung durch optimiertes Zeitmanagement

Gute Pflege und Betreuung gelingt nur, wenn sie in einem sinnvollen und praktikablen Rahmen erbracht werden kann. Dabei ist es für die Fachkräfte, aber auch vor allem für die Führungskräfte wichtig, die Reihenfolge der durch zu führenden Leistungen nach Wichtigkeit und Dringlichkeit zu bewerten und erst dann entsprechend zu erbringen.

Dies gelingt in der täglichen Praxis nicht immer, auch weil Leistungen und die Dauer zur Erbringung falsch oder gar nicht berücksichtigt werden. „Zeitdiebe“ werden vernachlässigt, führen zu unnötigem Stress und die Zufriedenheit der Patienten und Betreuten wird nicht erreicht.

Dies wird im Seminar besprochen und mit maximalem Praxisbezug trainiert.

Methodik und Zielsetzung:

Basierend auf jahrzehntelanger Kommunikationserfahrung mit Senioren und deren Angehörigen lernen die Mitarbeiter und Führungskräfte in dem kompakten Seminarangebot, wie sie die Zielgruppe „Patienten/Betreute und deren Angehörige“ bzw. die „Bewohner im Betreuten Wohnen“ optimal erreichen und erschließen. Eine moderne Trainingsmethodik mit maximalem Praxisbezug sorgt dafür, dass die Teilnehmer die erlernten Kompetenzen in der täglichen Arbeit direkt erfolgreich einsetzen können. Zugleich wird durch eine

Seminargestaltung in Übereinstimmung mit den Strategien des Unternehmens und durch einen konsequenten Einbezug der Mitarbeiter ein optimaler Know-how-Transfer und hoher Mehrwert im Sinne der Ziele gewährleistet:

- Zeitmanagement als Grundlage bester Pflege und Betreuung sowohl für die Pflegedienstleitung als auch die Pflegekräfte/Betreuungskräfte.
- Konzentration auf zu erbringende Leistungen mit dem Ziel, langfristige und stabile Kundenbindung zu erreichen.
- Optimierung der Pflege durch Einbeziehung der Angehörigen.
- Steigerung von Umsatz und Gewinn.
- Erhöhung der Attraktivität von Arbeitsplätzen und Verbesserung der Loyalität der Beschäftigten.

Seminarinhalte:

Erstellung eines sinnvollen Arbeitsplanes

- ABC-Analyse – Bewertung nach Wichtigkeit und Dringlichkeit erstellen
- Paretoprinzip kennen und anwenden
- Alpenmethode trainieren,
- äußere Störfaktoren und Zeitsünden erkennen und vermeiden

Training und Übungen bei allen Seminarabschnitten, z.T. durch Besprechen aktueller Praxisfälle.

Zielgruppe: Führungskräfte und Fachkräfte in der Pflege und im Betreuten Wohnen
Dozenten: Wolfgang und Axel Mitteldorf
(BÜRO.M-Coaching und Unternehmensberatung, Pirna)
Datum: 27.03.2019
Zeitraumen: 09:30 – 15:30 Uhr
Ort: 01640 Coswig, Beratungsraum im Pflegestützpunkt, Hauptstraße 24a
Preis: 115,00 € (intern)
135,00 € (extern)

18. Hygiene in den Einrichtungen der Altenhilfe

Die Inhalte des Seminars werden an den Themen der Teilnehmer ausgerichtet.

Zu möglichen Themen können gehören:

- Keime u.a. MRSA, MRGN 3 und 4
- Händehygiene
- Hygiene in der Häuslichkeit
- Hygiene in der Küche im Betreuten Wohnen bzw. in der Begegnungsstätte
- Flächenhygiene
- Rechtliche Aspekte

Zielgruppe: Fachkräfte in der Pflege und Betreuung (Ambulante Pflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen)
Dozent: Jörg Franz
(Hygienemanagement, Groitzsch)
Datum: 28.03.2019
Zeitraumen: 13:30 – 15:30 Uhr
Ort: 01454 Radeberg, Betreuungsraum im Ambulanten Pflegedienst, Markt 1b
Preis: 50,00 € (intern)
65,00 € (extern)

19. Klangschalen

Was sind Klangschalen?

Wie wirken sie auf den menschlichen Körper und seine Umwelt?

Einsatzfelder

Kontraindikationen

Praktisches Erleben:

- Klangbad
- spüren der Klangschaale am eigenen Körper

Hinweis: Bitte eine Decke/Matte, Kissen mitbringen und bequeme Kleidung tragen!

Zielgruppe: Alle

Dozentin: Ilka Nollau

(Gerontopsychiatrische Fachkrankenschwester, Klang- und Entspannungstherapeutin, Körperorientierte Psychotherapie, Dresden)

Datum: 02.04.2019

Zeitraumen: 13:30 – 16:30 Uhr

Ort: 01454 Radeberg, Betreuungsraum im Ambulanten Pflegedienst, Markt 1b

Preis: 50,00 € (intern)

70,00 € (extern)

20. Hauptsache Hautschutz

Medizinische Grundlagen beruflich bedingter Hauterkrankungen

Hautpflege und Hautschutz

Eigenschaften und Einsatz von Handschuhen

Richtiges Eincremen

Zielgruppe: Alle

Dozent: Andreas Winkler

(Leiter Schulungs- und Beratungszentrum der BGW, Bezirksverwaltung Dresden)

Datum: 03.04.2019

Zeitraumen: 12:30 – 15:30 Uhr

Ort: 01640 Coswig, Beratungsraum im Pflegestützpunkt, Hauptstraße 24a

Preis: 50,00 € (intern)

65,00 € (extern)

24. Umgang mit Gewalt in Pflege und Betreuung

Eines der umstrittensten und verschwiegensten Themen ist der Umgang mit Gewalt in Pflege und Betreuung. Oft wird das Thema nur einseitig betrachtet. Mitarbeiter wie zu Betreuende in Pflegeeinrichtungen, im Betreuten Wohnen oder in der Kinderbetreuung können hier gleichermaßen Opfer wie Täter sein.

Das Wissen zu psychischen oder persönlichen Ursachen für die Anwendung von Gewalt, heißt jedoch nicht verstehen und Verstehen heißt nicht, dass das Wissen zum Umgang mit der Person in der Situation zur Verfügung steht. Wir reagieren aus dem **BAUCH** heraus!

Umgang mit Aggressionen, Gewalt, Zwang und Misshandlungen sind immer eine Frage der Intensität des ausübenden Täters und des Empfindens des Opfers.

Sprache kann ebenso Gewalt sein, wie Missachtung, Mobbing oder tätlicher Angriff.

Wir verletzen einen anderen Menschen NIE ohne Grund!

Wir beschäftigen uns an diesem Seminartag mit dem **Erkennen von Gewalt** und deren **Ursachen**, und den **Möglichkeiten zur Bewältigung**.

„Wende dein Gesicht der Sonne zu, und du lässt die Schatten hinter dir.“

Ziel:

Sicherheit und Erkenntnis im Wissen um die Formen, Ursachen und Auswirkungen von Gewalt. Die Eigenreflexion im Verhalten stärken, um Veränderungen zu bewirken und Alltagssituationen besser meistern zu können.

Inhalte:

Aggression und Aggressivität
Ursachen und Auslöser von Aggression und Aggressivität
Physische und psychische Formen von Zwang, Gewalt und Misshandlung
Kommunikationsregeln
Positive Rhetorik im Alltag
Fragestellungen
Transaktionsanalyse in der Praxis
Steigerung der Reflexionsfähigkeit
Psychohygiene
Respekt und Wertschätzung

Methoden:

- Kommunikation nach Dr. Schulz von Thun
- Input Trainer
- Gruppenarbeit
- Rollenspiel
- Persönlichkeitstypen nach Dr.V. Satir
- Transaktionsanalyse nach E. Berne

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen, Fachkräfte in der Pflege, in der Demenzbetreuung, im Betreuten Wohnen u.a.

Dozentin: Sabine Hengst
(Kommunikationstrainerin, Trainerin DVNLP, Psy. Beraterin hypnosystemisch, Meißen)

Datum: 11.04.2019

Zeitraumen: 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: 01640 Coswig, Beratungsraum im Pflegestützpunkt, Hauptstraße 24a

Preis: 115,00 € (intern)
135,00 € (extern)

25. Dankbarkeit als Weg zum persönlichen Glück

Dankbarkeit ist eine kraftvolle Übung, die dein Erleben von Lebensfreude merklich steigern kann. Zu wissen, wie du Dankbarkeit in deinem täglichen Leben findest, hilft dir deine Batterien aufzuladen und immer mehr *das* Leben zu führen, dass du wirklich leben möchtest.

Dankbarkeit kann sowohl als Erfahrung oder/und als Übung angesehen werden. Sich dankbar zu fühlen, ist eine natürliche Konsequenz der Erfüllung deiner Bedürfnisse.

Das Gefühl kann als ein weicher Fluss auftreten oder als ein starker Strom.

Über deine Dankbarkeit zu lernen, heißt mehr über deine eigenen Bedürfnisse zu lernen.

Zielgruppe: Alle
Dozentin: Anke Henschier
(Erzieherin, Heilpraktikerin, Ergotherapeutin, Hypnosetherapeutin, NLP Practitioner & Master, Brain-Gym-Therapeutin, Consultant Soziales Panorama, Supervision für Führungskräfte, Neustadt/Sachsen)
Datum: 13.04.2019
Zeitraumen: 09:00 – 16:00 Uhr
Ort: 01445 Radebeul, Seniorenwohnpark „Lößnitzblick“, Thalheimstraße 37
Preis: 85,00 € (intern)
105,00 € (extern)

40. Demenz Balance Modell© - Innenwelten der Demenz erleben und verstehen

Wie mag es sich anfühlen, wenn man seine Fähigkeiten nach und nach verliert? Das Demenz Balance-Modell© verschafft tiefe Einblicke in das Erleben von Demenz und basiert auf drei aufeinander aufbauenden Phasen: Erleben - verstehen - handeln.

Durch Selbsterfahrungsübungen, bei denen Verluste bewusst werden, wird ansatzweise spürbar, wie es Menschen mit Demenz ergeht, wenn sie ihre Erinnerungen, ihre Identität verlieren. Daraus ergeben sich Handlungsempfehlungen für Ihre berufliche Praxis.



- Mit Hilfe des Demenz Balance-Modells© erhöhen Sie durch Selbsterfahrung Ihre Empathie und Feinfühligkeit für die Situation von Menschen mit Demenz.
- Umgang mit Konflikten z.B. am Arbeitsplatz oder in der Partnerschaft.
- Sie gewinnen Handlungskompetenzen und Sicherheit im Umgang mit Menschen mit Demenz.
- Sie erhalten einen tiefen Einblick in die Innenwelten von Demenzerkrankten.
- Sie erfahren den Umgang mit Verlusten in diesem Kontext. „Dieser Mensch könnte auch ich sein“.
- Sie reflektieren das Erleben der Menschen mit Demenz und übertragen diese Erfahrung auf Ihre tägliche Arbeitssituation.

Zielgruppe: Fachkräfte in der Pflege, Fachkräfte in der Betreuung, z.B. in Demenz(wohn)gruppen, in der Häuslichkeit, im Betreuten Wohnen u.a.
Dozentin: Anke Henschier
(Erzieherin, Heilpraktikerin, Ergotherapeutin, Hypnosetherapeutin, NLP Practitioner & Master, Brain-Gym-Therapeutin, Consultant Soziales Panorama, Supervision für Führungskräfte, Neustadt/Sachsen)
Datum: 06.06.2019
Zeitraumen: 09:00 – 16:00 Uhr
Ort: 01640 Coswig, Beratungsraum im Pflegestützpunkt, Hauptstraße 24a
Preis: 85,00 € (intern)
105,00 € (extern)

52. Deeskalation – Professioneller Umgang mit Stress und Konflikten

Angespannte Gesprächssituationen bis hin zu aggressivem Verhalten können situativ entstehen, geplant sein oder sich gruppendynamisch entwickeln. Betroffene reagieren dann mit Unsicherheit, Hilflosigkeit bis hin zu Angst gegenüber den Gesprächspartnern. Der professionelle Umgang mit derartigen Situationen ist besonders für den angesprochenen Personenkreis wichtig. Gerade sie sind es doch, die aufgrund ihres Berufes in Auseinandersetzungen verwickelt werden oder Konflikte schlichten müssen. Um Eskalationen zu verhindern, sind Strategien der Deeskalation und der gewaltfreien Konfliktklärung gefragt.

Besonders viel Wert legen die Dozenten auf einen hohen Praxisanteil. In den praktischen Übungen werden gewalttätige Erlebnisse analysiert, Deeskalationsmöglichkeiten sowie Selbstschutz -und Verteidigungsstrategien entwickelt und trainiert.

Ziel dieser Qualifizierung ist es, einen professionellen Umgang mit Konflikten und Aggressionen zu erlernen, im eigenen Arbeitsumfeld weiterzuvermitteln, deeskalierendes Handeln und Denken zu etablieren.

Methodik und Zielsetzung

Basierend auf jahrzehntelanger Kommunikationserfahrung lernen die Teilnehmer im Seminarangebot, wie sie die Gesprächspartner optimal erreichen und erschließen. Eine moderne Trainingsmethodik mit maximalem Praxisbezug sorgt dafür, dass die Teilnehmer die erlernten Kompetenzen in der täglichen Arbeit direkt erfolgreich einsetzen können. Zugleich wird durch eine Seminargestaltung in Übereinstimmung mit den Strategien des veranstaltenden Unternehmens und durch einen konsequenten Einbezug der Mitarbeiter ein optimaler Know-how-Transfer und hoher Mehrwert im Sinne Ihrer Ziele gewährleistet:

- Professioneller Umgang mit Stress und Konflikten
- Schaffung von Vertrauen und langfristiger Kundenbindung
- Einbeziehung der Angehörigen, Verständnis zum Erwerb zusätzlicher sinnvoller Pflegeangebote
- Steigerung von Umsatz und Gewinn
- Erhöhung der Attraktivität des jeweiligen Arbeitsplatzes

Seminarinhalte

- Konflikte und Konflikteskalation
- Grundprinzipien der Deeskalation und deren Techniken
- Kommunikation und aktives Zuhören
- Gesprächsregeln und Sprache
- Die Macht der Stimme
- Mimik, Gestik, Rhetorik
- Das Sender/ Empfängermodell
- Grundmotive des Handelns
- Praxishilfen bei anbahnender Eskalation
- Das verständnisvolle „Nein“
- Üben von Verhaltensweisen durch Besprechen aktueller Praxisfälle

Zielgruppe: Führungskräfte, medizinisches Pflege- und Fachpersonal, Betroffene und Interessierte

Dozenten: Wolfgang und Axel Mitteldorf
(BÜRO.M-Coaching und Unternehmensberatung, Pirna)

Datum: 11.09.2019

Zeitrahmen: 09:30 – 15:30 Uhr

Ort: 01640 Coswig, Beratungsraum im Pflegestützpunkt, Hauptstraße 24a

Preis: 115,00 € (intern)
135,00 € (extern)

59. Es ist schwieriger, eine vorgefasste Meinung zu zertrümmern, als ein Atom!

Kommunikation begleitet uns täglich. Wie oft fühlen wir uns jedoch völlig missverstanden, nicht wertgeschätzt oder nicht wahr genommen. Wir haben das Gefühl völlig aneinander vorbei gesprochen zu haben obwohl doch alles besprochen wurde.

Stress und Konflikte entstehen oft aus dem Unverständnis für das Verhalten und die Wortwahl des Gesprächspartners.

Das Kommunikationsverhalten des anderen zu verstehen, ist somit wichtige Grundlage um Konflikte rechtzeitig zu erkennen und die eigene Handlungsweise verändern zu können.

Inhalt:

- rhetorische Kenntnisse für eine erfolgreiche Gesprächsführung
- Anwendung von Fragetechniken
- Metamodell der Sprache
- Aktives zuhören
- Konflikte erkennen und Strategien der Konflikttypen
- Persönlichkeitstypen
- Umgang mit Bedürfnissen und Werten
- Wertschätzung
- Transaktionsanalyse in der Praxis
- Steigerung der Reflexionsfähigkeit

Methoden:

- Kommunikation nach Dr. Schulz von Thun
- Input Trainer
- Gruppenarbeit
- Rollenspiel
- Persönlichkeitstypen nach Dr.V. Satir
- Transaktionsanalyse nach E. Berne

Ziel des Seminars:

Diese Weiterbildung soll den Teilnehmern die Möglichkeit geben, sicher, offen und wertschätzend zu kommunizieren und eine erfolgreiche Zusammenarbeit in den Arbeitsteams sowie mit Bewohnern / Kunden und Angehörigen zu praktizieren.

Zielgruppe: Alle
Dozentin: Sabine Hengst
(Kommunikationstrainerin, Trainerin DVNLP, Psy. Beraterin hypnosystemisch, Meißen)
Datum: 08.10.2019
Zeitraumen: 09:00 – 15:30 Uhr
Ort: 01640 Coswig, Beratungsraum im Pflegestützpunkt, Hauptstraße 24a
Preis: 115,00 € (intern)
135,00 € (extern)